
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

NETZSPERREN IM INTERNET

09.02.2010

Weiter sagte Greilich:

„Es ist enorm wichtig, Kindesmissbrauch und Kinderpornographie wirksam zu bekämpfen. Dabei ist auch die Bekämpfung von kinderpornographischen Angeboten im Internet von herausragender Bedeutung. Derartige kriminelle Angebote müssen aber schnellstmöglich gelöscht und nicht nur gesperrt werden. Daher hat die FDP schon immer gesagt, dass es mit uns keine aktionistischen Verbote oder staatliche Zensur im Internet geben wird.

Im schwarz-gelben Koalitionsvertrag auf Bundesebene ist klar festgelegt worden, dass das BKA zunächst ein Jahr alle Möglichkeiten ausschöpft, um kinderpornografische Internetseiten zu löschen. Denn das ist wirkungsvoller. Schön, dass das jetzt auch die SPD begriffen hat. Nach einem Jahr - und das ist noch lange nicht um - bewerten wir im Hinblick auf Erfolg und Wirksamkeit neu.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de